

Lauter Nachrichten

aus Buttenhausen, Hundersingen, Apfelstetten,
Dürrenstetten/Gundelfingen und Bichishausen
am 9. August 2019

Buttenhausen

Liebe Buttenhäuserinnen und Buttenhäuser,

seit den 23.07.2019 bin ich die neue Ortsvorsteherin in Buttenhausen. Ich möchte mich hiermit für das Vertrauen der Bürger, des Ortschaftsrates und des Gemeinderates bedanken.

Ebenso möchte ich mich bei meinem Vorgänger, Herrn R. Schustereder bedanken, der mit seiner Engagement in den letzten 18 Jahren, vieles in unserer Gemeinde, bewegen und umsetzen konnte.

Ich wünsche ihm, für die nun viele freie Zeit, gute Ideen, wenngleich er sie am Anfang auch noch mit mir teilen muss.

Ich freue mich auf die Aufgaben die mich erwarten und hoffe auf ein gutes Miteinander seitens der Bevölkerung und des Ortschaftsrates.

Die Bürgersprechstunde findet wie bisher, montags von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr statt.

Meine Ansprechdaten sind: Telefon 07383/1539, Handy 0172/8843774, sybille.hoelz@online.de

Sybille Hölz, OV Buttenhausen

Liebe Buttenhäuserinnen und Buttenhäuser,

nach nunmehr 18 Jahren wurde ich am 23.07.19 vom Amt des Ortsvorstehers entbunden.

18 spannende Jahre, von denen ich kein einziges missen möchte. In den zurückliegenden Jahren gab es viele Begegnungen und Gespräche mit hochrangigen Persönlichkeiten, hier sei erwähnt der ehem.

Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Erwin Teufel, Karl Friedrich von Hohenzollern, Hans-Joachim Vogel, Christoph Palmer und weitere Bundestags- und Landtagsabgeordnete, Landrat

Thomas Reumann, Kreistagsmitglieder, Bürgermeister, primär natürlich Mike Münzing, und Gemeinderäte. Viele, noch schönere Momente gab's bei nicht ganz so hochrangigen, aber nicht minder

wichtigen Personen, nämlich mit den Bürger*innen von Buttenhausen und den Bewohner*innen der BruderhausDiakonie. Gerade bei Geburtstagen, Vereinsfeiern, Veranstaltungen oder sonstigen

Anlässen konnte ich oft Kraft schöpfen.

Neben vielen kleinen konnten auch größere Projekte umgesetzt werden, z.B. die Erinnerungsstätte Matthias-Erzberger und das jüdische Museum in der ehem. Bernheimer'schen Realschule (wer die Museen noch nicht besucht hat, sei herzlich eingeladen, es lohnt sich!).

Leider nicht realisiert wurde das Mammutprojekt „Nahwärme“. Die Gründe sind weitestgehend bekannt. Ich bin immer noch überzeugt, dieses Projekt hätte nicht nur umweltpolitisch, sondern auch für den Zusammenhalt untereinander in der Ortschaft einen enormen Beitrag geleistet.

Natürlich möchte ich nicht verschweigen, dass es auch einige weniger schöne Begegnungen und Erlebnisse gab, auch die gehörten zum Alltag. Schwere Unfälle oder sogar der Tod von im Ort bedeutsamen Menschen mussten bewältigt werden. Und über manche Entscheidungen der Verwaltung wurde leider von den Betroffenen nicht immer auf der Sachebene diskutiert, sondern es wurde auch Mal persönlich. In den meisten Fällen fehlte hier vermutlich das nötige Hintergrundwissen. Hier half mir oft der Spruch, den ich von Herrn Albrecht Baer zu Anfang meiner Amtszeit mit auf den Weg bekommen habe: „Allen Menschen recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann“.

Trotzdem empfand ich persönlich die Amtszeit als Ortsvorsteher in und für Buttenhausen als Bereicherung in meinem Leben. So bleibt mir nur noch zu sagen:

! ! ! ! D A N K E ! ! ! !

Allen ehemaligen und aktuellen Ortschaftsräten, den Vorständen und Mitgliedern der örtlichen Vereine, der Feuerwehr und der Ev. Kirchengemeinde, sowie den Mitarbeiter*innen der BruderhausDiakonie. Mein besonderer Dank gilt meiner Familie und allen, die mich in all den Jahren in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben und mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind.

R. Schustereder

Friedhof Buttenhausen

Im Mai 2017 hat die Verwaltung in Münsingen eine Begehung der städtischen Friedhöfe durchgeführt. Es sollten die anstehenden Arbeiten direkt vor Ort auf den Friedhöfen mit den jeweils zuständigen Ortsvorsteher*innen abgeklärt werden. Dem Ortschaftsrat und mir war damals wichtig wenigstens eine bedingte Barrierefreiheit auf unserem Friedhof her zu stellen. Eine komplette Barrierefreiheit wäre nur mit einem unrealistisch hohen finanziellen Aufwand zu realisieren gewesen. Deshalb sollte es für Rollatorbenutzer*innen oder Rollstuhlfahrer*innen, bei Beerdigungen oder Trauerfeiern, wenigstens möglich sein, von oben oder von unten relativ nahe an die Leichenhalle heranfahren zu können. Hierzu sollte die Zuwegung in den oberen Friedhofsbereich geteert werden, dies wurde bereits zur Zufriedenheit erledigt. Vom unteren Eingang war geplant die rechte Treppenanlage bei den Rasengräbern zu entfernen und dafür eine gepflasterte Rampe zu realisieren. Auf Grund dieser Gespräche wurden dann auch in 2018 und 2019 div. Arbeiten auf unserem Friedhof ausgeführt. Die letzten Arbeiten die um Pfingsten diesen Jahres auf dem Friedhof durchgeführt wurden, entsprechen nicht den besprochenen Ausführungsvarianten. Es wurde zwar eine Rampe eingebaut, aber mit Rasengittersteinen. Somit ist hier keine Barrierefreiheit möglich. Ich habe die Arbeiten umgehend reklamiert, weil hier keine Verbesserung der Zuwegung erreicht wurde, durch die Rasengitterrampe wurde auch die Möglichkeit genommen weitere acht Rasengräber auszuweisen. Nach Gesprächen mit dem Bürgermeister Mike Münzing wurde mir jetzt zugesagt, dass die Arbeiten erneut aufgenommen und so ausgeführt werden wie bei der Begehung im Mai 2017 besprochen und protokolliert.

R. Schustereder

Gundelfingen/Dürrenstetten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach nunmehr 30 Jahren im Ortschaftsrat und seit 1998 Ortsvorsteher wurde ich nun im Gremium verabschiedet. Ich habe dieses Amt gerne ausgeführt, habe viele Gespräche, Diskussionen und Meinungsäußerungen miterlebt und habe versucht, das Machbare für unsere Stadtteile zu erreichen. Bedanken möchte ich mich bei der Stadtverwaltung Münsingen mit ihren Mitarbeitern, den Ortsvorsteherkollegen, den Gemeinderäten, den Bürgerinnen und Bürger der Stadtteile Gundelfingen und Dürrenstetten und besonders dem Ortschaftsrat für die jahrelange, gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ich wünsche dem neu gewählten Ortschaftsrat und meinem Nachfolger Lukas Bloching alles Gute, die richtigen Anregungen und Entscheidungen und weiterhin eine intakte Dorfgemeinschaft zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger.

Franz Müller

Hundersingen

Am 18. Juni 2019 fand die letzte Sitzung des „alten“ Ortschaftsrates in Hundersingen statt. Im Verlauf dieser Sitzung wurde Christian Herzberg mit einem Buchgeschenk nach 5 Jahren Tätigkeit im Ortschaftsrat verabschiedet.

Mit den Stimmen aller Ortschaftsräte wurde vorher noch der 5. Änderung des Bebauungsplans „Kirchäcker“ zugestimmt. Die Folge dieser Änderung ist der Wegfall einer Flachdachbebauung im gesamten Geltungsbereich. Im Vorfeld dieser Änderung hat es einige Gespräche und Vororttermine gegeben.

Gleich im Anschluss an diese Sitzung wurden die neu gewählten Ortschaftsräte verpflichtet, Ortsvorsteher und Stellvertreter gewählt. Ebenso wurden die Mitglieder für verschiedene Ausschüsse gewählt.

Bereits am 25. Juli 2019 tagte der Ortschaftsrat erneut. Zur Tagesordnung gehörte auch der Antrag zu einer 6. Änderung im Bebauungsgebiet „Kirchäcker“. Dabei ging es um Bauplätze, deren Erschließung fast nicht möglich ist und um eine Umwidmung eines Bereichs zu einem Bauplatz, die in der 5. Änderung leider nicht berücksichtigt wurden. Ein anderer Punkt waren die Anmeldungen zum Haushalt 2020. Neben den verschiedenen inner- und außerörtlichen Straßen, sind Friedhofgestaltung (mit Vororttermin) und die Neugestaltung des Kirchenvorplatzes in die Anmeldungen eingeflossen. Nächster Termin für den OR ist am Donnerstag 05.09.2019. Die Einladung mit der entsprechenden TOP hängt im Schaukasten beim Dorfgemeinschaftshaus vorher aus. Für alle öffentlichen Teile ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

A. Brändle, OV

Apfelstetten

Liebe Apfelstetter Bürger,

in der letzten Ortschaftsratssitzung, am 04.07.2019, verabschiedeten wir unseren langjährigen Ortsvorsteher Steffen Blankenhorn. Er hat viel „in“ und „für“ Apfelstetten bewegt. Er hat viele Ideen und Anregungen von unseren Bürgern aufgenommen. Gemeinsam und mit Hilfe vieler engagierter Mitbürger ist es ihm gelungen einen lebhaften Ort zu gestalten.

So ist unter anderem der Spielplatz am Müllers Wiesle entstanden.

Mit der Idee „Unser Dorf hat Zukunft“ starteten zukunftsorientierte neue Projekte und förderten die Attraktivität, die Aktivität und den Zusammenhalt Apfelstettens.

Als Beispiele genannt seien die Boulebahn, das jährliche Herbstkino, der Vulkankraterweg, die Dorfplatzgestaltung, die Sitzgruppe am Dorfgemeinschaftshaus, die alte Glocke an der Kirche. Weitere Projekte sind angestoßen und sehen ihrer Vollendung entgegen.

Die Hobbyausstellungen waren volle Erfolge über die Grenzen von Apfelstetten hinaus.

Wir haben Herrn Blankenhorn die Attraktivität und die positive Außenwirkung Apfelstettens zu verdanken.

Es war sicherlich nicht immer leicht, allen gerecht zu werden – das geht auch gar nicht.

Viele Gespräche und Telefonate gehörten zu den Aufgaben unseres Ortsvorstehers – und es waren bestimmt auch nicht immer einfache darunter.

Einige Baugesuche und Bauvoranfragen gingen noch bis zur letzten Sitzung über seinen Schreibtisch. Herr Blankenhorn hatte für alles im Ort einen Blick.

Zukünftig kann er ungestört den Sonntagsspaziergang genießen, ohne auf das Ortsgeschehen angesprochen zu werden oder die Straßen und Wege auf Schäden kontrollieren zu müssen.

Wir wünschen Steffen Blankenhorn nun mehr Zeit für sich und seiner Familie.

Der Ortschaftsrat überreichte Herrn Blankenhorn ein kleines Abschiedspräsent. Als Dank für die Hilfe im Hintergrund und die gute Seele an der Seite unseres Ortsvorstehers erhielt Renate Blankenhorn einen Blumenstrauß.

Im Namen des Ortschaftsrates und allen Apfelstetter Bürgern möchten wir uns für das gute Leiten der Geschicke in und um Apfelstetten bei unserem ausscheidenden Ortsvorsteher bedanken.

Ein großes Dankeschön möchten wir auch an Armin Kächele und Oswald Schöll richten. Für ihre gute, verlässliche, 10jährige Tätigkeit im Ortschaftsrat erhielten sie eine Auszeichnung und ein Buchpräsent der Stadt Münsingen.

Bei der anschließenden konstituierenden Ortschaftsratsitzung und schon im Gemeinderat bestätigt, stehen nun als Ortsvorsteherin Frau Stefanie Looser und als deren Stellvertreter Herr Walter Stärk fest. Gemeinsam mit Herrn Sven Mayer, Herrn Alexander Schöll und Herrn Jörg Stalder bilden wir für die nächsten 5 Jahre den Ortschaftsrat Apfelstettens.

Vielen Dank an die Wählerinnen und Wähler für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die **Bürgersprechstunde** möchte ich als offizieller Sprechtag in Apfelstetten weiterführen. Durch meine berufliche Situation wird es nicht möglich sein, die Sprechstunden wöchentlich anzubieten. Ankündigungen hierzu werde ich in den Lauternachrichten und/oder auch kurzfristig im Aushang am DGH mitteilen.

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Montag, den 2.9.2019 von 19 - 20 Uhr statt. Vom 05.08.2019 bis einschl. 26.8.2019 werde ich im **Urlaub** sein. Herr Walter Stärk wird in dieser Zeit die Stellvertretung übernehmen oder man darf sich auch direkt an die Stadtverwaltung Münsingen wenden.

Ich wünsche allen noch ein paar schöne angenehme Sommerwochen.

Stefanie Looser

Bichishausen

Hiermit möchte ich mich ganz herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürger bedanken, die mich in den letzten 25 Jahren als Ortschaftsrat und Ortsvorsteher unterstützte haben. Vor allem bei denen die mit Rat und Tat, sowie positiven Kritiken mich begleitet haben. Auch allen Ortschaftsräten in dieser Zeit möchte ich nochmals danken für die konstruktive Zusammenarbeit. Leider konnten ich in dieser Zeit den Wunsch nach einem städtischen Baugebiet nicht realisieren. Ob es daran liegt, dass die Einwohnerzahl in den letzten 10 Jahren von 145 auf 123 gesunken ist?

Unterstützen Sie den neuen Ortschaftsrat und die Ortsvorsteherin Eva Wizemann nach Kräften mit guten Ideen und den Zusammenhalt in der Gemeinde.

Paul Jörg

Ferienprogramm im Biosphärengebiet

Eine **kreative Holzwerkstatt für Kinder** findet am **Freitag, 23.08.19** von 14.00 bis 17.00 Uhr am Biosphärenzentrum in Münsingen-Auingen statt. Los

geht's mit einer kleinen Suche im Wald nach Wido und Irmengard – den beiden Waldkobolden.

Anschließend werden am Biosphärenzentrum aus einem dickeren Ast Kopf, Körper, Beine und Füße mit Hilfe von Säge, Raspel und Feile herausgearbeitet. Mit gesammelten Ästchen, Moos, Farbe und Co. werden die beiden Waldkobolde zum Leben erweckt. Die Teilnahme am Programm kostet 10,00 Euro zuzüglich 6,00 Euro Materialkosten pro Kobold. **Eine Anmeldung unter 07381/932938-31 ist bis Mittwoch, 21.08.19 notwendig.** Bitte ein Getränk zur Veranstaltung mitbringen.

Biosphärengebiet
Schwäbische Alb





Polizeipräsidium Reutlingen

Betrüger geben sich als Polizeibeamte aus

Die Fälle, in denen sich Kriminelle am Telefon als Polizeibeamte ausgeben und vorwiegend ältere Bürgerinnen und Bürger teilweise um ihr ganzes Erspartes bringen, reißen nicht ab. Betroffen von diesen regelrechten Anrufwellen sind nahezu alle Gemeinden. Dies nimmt die Polizei nochmals zum Anlass, vor dieser Betrugsmasche zu warnen:

So gehen die Betrüger vor:

Ein Mann/eine Frau ruft an und behauptet, bei einer bestimmten Polizeidienststelle (z.B. dem Polizeirevier X, der Kriminalpolizei Y, dem Landeskriminalamt usw.) beschäftigt zu sein. Man habe einen Einbrecher festgenommen, bei dem ein Zettel mit der Anschrift des Angerufenen aufgefunden worden sei. Ein Einbruch durch die Komplizen des Festgenommenen stehe unmittelbar bevor. Es folgen Fragen nach vorhandenem Vermögen und der Hinweis, dass Geld und Wertsachen zuhause nicht mehr sicher seien und „der Polizei“ zur sicheren Aufbewahrung übergeben werden sollen. Auch auf der Bank sei das Geld nicht sicher, weil Bankbedientete in die Sache verwickelt seien. Man solle am besten gleich alles abheben.

Nichts davon ist wahr!

Einziger Zweck der Lügen ist, den Leuten Angst einzujagen und sie dazu zu bringen, Geld und Wertsachen zu übergeben oder zur Abholung vor die Tür zu legen. Wenn sich jemand weigert, wird unter Androhung von Konsequenzen an die Bürgerpflicht appelliert, der Polizei gefälligst bei den natürlich geheimen Ermittlungen zu helfen. Durch technische Manipulationen kann es sogar sein, dass auf dem Telefondisplay nicht die Rufnummer des Betrügers, sondern eine Rufnummer einer Polizeidienststelle oder die Notrufnummer 110 erscheint. Dies soll letzte Zweifel ausräumen.

Aber es ist nicht die Polizei, die da anruft:

Die Polizei wird nie bei Ihnen anrufen, um Sie über ihr Vermögen auszufragen oder Sie zur Übergabe von Geld und anderen Vermögenswerten auffordern.

Die Polizei rät:

Geben Sie nie Informationen über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse preis!
Übergeben Sie nie einem Fremden Bargeld oder Wertgegenstände, egal mit welcher Geschichte er bei Ihnen vorspricht!

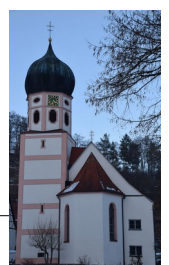
Lassen Sie Ihr Vermögen da, wo es ist, und heben Sie kein Geld ab, um es einem angeblichen Polizeibeamten zu übergeben!

Notieren Sie die angezeigte Telefonnummer, den Namen und die angegebene Dienststelle des Anrufers und legen Sie auf. Nehmen Sie stattdessen Kontakt mit der Ihnen bekannten Polizeidienststelle in Ihrer Nähe auf. Wichtig: Nicht die Rückruftaste drücken, sonst landen Sie wieder bei den Kriminellen. Suchen Sie die Nummer selbst heraus oder wählen Sie den Polizeinotruf 110. Ziehen Sie einen Angehörigen oder eine Person Ihres Vertrauens zu Rate.

Weitere wertvolle Tipps erhalten Sie im Internet auf der Seite www.polizei-beratung.de

Katholische Kirchengemeinde St. Gallus Bichishausen

Samstag 10.8.2019		13:30	Taufe Jana Kley, Kapelle Dürrenstetten
Sonntag 11.8.2019	19. Sonntag im Jahreskreis	10:30	Wortgottesfeier
Dienstag 13.8.2019		19:00	Eucharistiefeier zu Mariä Aufnahme in den Himmel mit Kräutersegnung
Dienstag 20.8.2019		19:00	Eucharistiefeier Dürrenstetten
Samstag 24.8.2019	21. Sonntag im Jahreskreis	19:00	Eucharistiefeier
Sonntag 1.9.2019	22. Sonntag im Jahreskreis	9:00	Eucharistiefeier
Dienstag 3.9.2019		19:00	Eucharistiefeier Dürrenstetten
Sonntag 8.9.2019	23. Sonntag im Jahreskreis	10:30	Wortgottesfeier



Evangelische Kirchengemeinde Lautertal-Buttenhausen

Gottesdienste

Sonntag, 11.08.2019 8. So. n. Trinitatis	9.15 Uhr Zelt-Gottesdienst in Hundersingen unter Mitwirkung des Posaunenchores (Pfarrer(in) Götz)
Sonntag, 18.08.2019 9. So. n. Trinitatis	9.15 Uhr Gottesdienst in Hundersingen (Pfarrer(in) Janke) 10.30 Uhr Gottesdienst in Apfelstetten (Pfarrer(in) Janke)
Sonntag, 25.08.2019 10. So. n. Trinitatis	9.15 Uhr Gottesdienst in Apfelstetten (Pfarrer(in) Wurz) 10.30 Uhr Gottesdienst in Buttenhausen (Pfarrer(in) Wurz)
Sonntag, 01.09.2019 11. So. n. Trinitatis	9.15 Uhr Gottesdienst in Buttenhausen im Saal (Pfarrer z. A. Mauser) 10.30 Uhr Gottesdienst in Hundersingen (Pfarrer z. A. Mauser)
Sonntag, 08.09.2019 12. So. n. Trinitatis	9.15 Uhr Gottesdienst in Hundersingen (Prädikant Rusch) 10.30 Uhr Gottesdienst in Apfelstetten (Prädikant Rusch)

Gruppen und Kreise

Dienstag, 20.08.2019	15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis für Kleine, Gemeindehaus Hundersingen
Mittwoch, 11.9.2019	14.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Apfelstetten, bitte Kerzen mitbringen!
Donnerstag, 12.9.2019	14.00 Uhr Gemeindenachmittag in Hundersingen St. Petersburg – ein Reisebericht mit Reinhard Weitbrecht

Kurzfristige Änderungen aller Termine vorbehalten

KEINER LEBT FÜR SICH ALLEIN!

Unter diesem Motto fand am 14. Juli unser diesjähriges Gemeindefest mit GD zur Erntebitte statt.

Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des Gottesdienstes und Festes beigetragen haben!
der **Bruderhaus-Diakonie** für die gründliche Säuberung des Wohlfühlgartens und Löwenthal-Saales, dem **Förderverein Buttenhausen** und **Familie Weitbrecht** für die Zelte, die dringend benötigt wurden, den **Posaunenchor-Bläser/innen aus Hundersingen, Gomadingen, Erkenbrechtsweiler und Grafenberg**, den **Konfirmand/innen** für ihr spontanes Spiel im Gottesdienst, den **drei Frauen**, die den Gottesdienst mitgestaltet haben, allen **Kuchenspenderinnen und -spendern**, die Kuchen waren alle sehr lecker!

allen, die mitgeholfen haben während des Festes, Tische etc. umzubauen und flexibel zu reagieren, dem **gesamten KGR** für die Gesamt-Organisation, von Aufbau, Küchendienst, Aufräumen bis Abbau
Es war großartig, zu sehen, wie das Fest gelingen konnte trotz der unfreundlichen Wettersituation!
Pfarrer(in) Regina Götz

Urlaub im Pfarramt von 15.8.- 4.9.2019

Vertretungsregelung während des Urlaubs von Pfarrerin Götz für dringende seelsorgerliche Fälle

15.-18. August	Dekan Braun, Münsingen	Tel. 07831/2259
19.-25. August	Pfarrer(in) Janke, Böttingen	Tel. 07381/2274
26. August - 1. September	Pfr z.A. Mauser, Seeburg	Tel. 07381/939644 oder 07381-4029495
2.-4. September	Pfarrer Strauß, Münsingen	Tel. Tel. 07831/2239

Das Pfarrbüro ist ab 15.8. nur an folgenden Tagen besetzt: **Mittwoch, 28.8. und Mittwoch 4.9.**

Bitte sprechen Sie ggf. Nachrichten aufs Band bzw. senden Sie eine Mail an pfarramt.buttenhausen@elkw.de – sie werden nur an diesen Tagen abgehört bzw. gelesen.

Hundersingen

Die Hundersinger Vereine laden herzlich ein zur

Dorfhockete in Hundersingen am 10./11. August

rund um das Dorfgemeinschaftshaus. Festbeginn ist am Samstag, 10. August ab 18:00 Uhr mit Fassanstich und Vesper.

Am Sonntag, 11. August findet um 9:15 Uhr ein Festgottesdienst im Zelt statt.

Im Anschluss bewirten die Vereine mit verschiedenen Speisen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen. Ab 16:00 Uhr gibt es Wurstsalat. Auch dieses Jahr freuen wir uns wieder über **Kuchenspenden**. Diese können am

Sonntag im Dorfgemeinschaftshaus abgegeben werden. Damit das Fest gelingen kann sind fleißige Helfer für **Auf- und Abbau** gefragt. Hierzu sind alle herzlich eingeladen:

Aufbau: Mittwoch, 7. August ab 18:00 Uhr und Samstag 10. August ab 9:00 Uhr

Abbau: Montag, 12. August ab 9:00 Uhr.



Lauter Männer vespere – schwätzen - informieren

Freundliche Einladung zu unserem Abend nach der Sommerpause:

Dienstag, 17. September 2019, 19:00 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus Buttenhausen.

Helmut Holzschuh spricht zum Thema

Klimawandel – wie regiert die Landwirtschaft auf der schwäbischen Alb?

Wir freuen uns auf euer Kommen. Und natürlich, wie immer: alle Männer sind eingeladen!

Dieter Hecht und Reinhard Weitbrecht

Schwäbischer Albverein Gundelfingen

Abendwanderung

Die Abendwanderung bei der Ortsgruppe Gundelfingen startet am Freitag, den 16. August 2019 um 18.30 Uhr am Zollhaus in Bichishausen. In Fahrgemeinschaften fahren wir nach Buchhausen in Richtung Ehestetten. Die Wegstrecke beträgt ca. 6 km. Unterwegs machen wir halt und genießen die Abendstimmung auf einer Wacholderheide. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt. Informationen erhalten Sie bei Wanderführer Paul Jörg Tel. Nr. 07383 / 1516



**Schwäbischer
Albverein**

Ortsgruppe Gundelfingen

Städtetour im September

Unser Städtetour am 7. September 2019 führt uns in die Stadt Trochtelfingen. Hier erhalten wir eine Führung. Abfahrt ist um 12.30 Uhr am Zollhaus. Genaueres wird noch bekannt gegeben.

Hütte-Fest Bichishausen

Am 30. August 2019 findet unser alljährliches Hütte-Fest statt. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Beginn ist um 20 Uhr.

Auf ihr Kommen freut sich das Hütteteam Bichishausen.



Der Verwaltungsrat des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) in Württemberg e.V. sucht für das Pfadfinderzentrum Schachen bei Münsingen – Buttenhausen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine



Reinigungskraft (m/w)

auf geringfügiger Beschäftigungsbasis.

Das Pfadfinderzentrum Schachen besteht mit seinem ca. 10 ha großen Gelände aus einem Naturzeltplatz für bis zu 500 Personen und zwei Häusern für Jugendgruppen mit 35 und 12 Betten. Das Aufgabengebiet umfasst die Reinigung der zwei Häuser mit insgesamt 47 Betten nach den geltenden hygienischen Vorgaben.

Wir erwarten Flexibilität und die Bereitschaft, sich auf die belegungsbedingten Arbeitszeiten einzulassen. Sie suchen ein neues Aufgabengebiet und möchten in einem motivierten Team mitarbeiten? Dann freuen wir uns auf Sie.

Ihre Bewerbung (kurzes Anschreiben) senden Sie bitte an: Pfadfinderzentrum Schachen, Achim Göhring, 72525 Münsingen-Buttenhausen oder per Mail an bewerbung@vcp-schachen.de

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Cornelia Schrenk, Verwaltungsangestellte, 0178/3366741.

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt sind die Ortsvorsteher(innen):

Apfelstetten: Stefanie Looser, Lange Straße 41, Tel.: 07383/942704

Bichishausen: Eva Wizemann, Ehestetter Weg 3 Tel.: 07383 / 1236

Buttenhausen: Sibylle Hölz, Zwiefalter Straße 33, Tel.:07383/1539

Gundelfingen/Dürrenstetten: Lukas Bloching, Häldelesweg 12

Hundersingen: Arnd Brändle, Schlossrainstrasse 29 Tel.:07383/942488

und die Vorstände der örtlichen Vereine.

Redakteur: Martin Rost, Heidelberggarten 5, Tel.:07383/942694

Kontaktmail: Lauternachrichten@gmail.com



Das nächste Blättle erscheint am 13. September 2019. Anzeigen und Beiträge bitte bis zum 6. August 2019 senden an lauternachrichten@gmail.com Zum weiteren Planen: Das übernächste Blättle erscheint voraussichtlich am 11.10.2019.

H.O.N.A.S

Die Nr. 1 für alltagsorientierte Hundeerziehung & sinnvoller Auslastung, sowie Tierbetreuung.



Kinesiologie für Mensch & Tier.
Zum Stressabbau, zur Lernförderung und zur Steigerung Ihres Wohlbefindens.

Tierpsychologin & begleitende Kinesiologin Daniela Honas
www.hundeschule-honas.de Tel. 07383 / 94 26 913